

**Susanne Lattke, Tommi Vollmann**

**Dokumentation von Studiengängen im Bereich  
Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa:  
Finnland**

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

---

Online im Internet:

URL: <http://www.die-bonn.de/doks/lattke0602.pdf>

Online veröffentlicht am: 25.04.2007

Stand Informationen: 15.11.2006

Dokument aus dem Internetservice [texte.online](http://www.die-bonn.de/publikationen/online-texte/index.asp) des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung

<http://www.die-bonn.de/publikationen/online-texte/index.asp>

---

Dieses Dokument wird unter folgender [creative commons](http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/)-Lizenz veröffentlicht:



<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/>

## **Abstract**

### **Susanne Lattke, Tommi Vollmann (2007): Dokumentation von Studiengängen im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa: Finnland**

Die Dokumentation umfasst tabellarische Informationen zu Studiengängen, die im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Finnland angeboten werden. Stand der Recherche ist November 2006. In einem einführenden ersten Teil werden Informationen zum Studiensystem in Finnland gegeben, die das Einordnen der in der tabellarischen Auflistung enthaltenen Informationen vor dem Hintergrund des jeweiligen nationalen Kontexts erleichtern.

### **Die Dokumentation von Studiengängen im Bereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung in Europa umfasst folgende Länder:**

- Dänemark
- Finnland
- Frankreich
- Großbritannien
- Italien
- Niederlande
- Österreich
- Schweiz
- Schweden

Nähere Informationen zur Dokumentation enthält der einführende Beitrag von Mark Bechtel und Susanne Lattke: <http://www.die-bonn.de/doks/bechtel0601.pdf>

## **Autor/inn/en**

Susanne Lattke ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programm „Europäisches Kolleg Weiterbildung“ am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) in Bonn.

Tommi Vollmann studiert Skandinavistik an der Humboldt-Universität zu Berlin sowie Publizistik und Kommunikationswissenschaft an der Freien Universität Berlin.

## Inhaltsverzeichnis

TEIL A: HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUM STUDIENSYSTEM .....	3
<i>Das finnische Hochschulsystem</i> .....	3
<i>Abschlüsse und Struktur des Studiums</i> .....	4
<i>Studiengänge der Erwachsenenbildung in Finnland</i> .....	6
TEIL B: TABELLARISCHE AUFLISTUNG DER STUDIENGÄNGE.....	7

## Teil A: Hintergrundinformationen zum Studiensystem

### ***Das finnische Hochschulsystem***

Das finnische Hochschulsystem gliedert sich auf in Universitäten (*yliopistot*) und Fachhochschulen (*ammattikorkeakoulut*). Im Gegensatz zu den Universitäten, die Forschung und akademische Lehre miteinander verbinden, bieten die Fachhochschulen eine deutlicher auf bestimmte Berufsfelder orientierte Ausbildung an.

Für ein kleines Land wie Finnland ist die Anzahl an Hochschulen und Studierenden sehr hoch: Auf gerade einmal 5,3 Millionen Einwohner kommen 20 Universitäten mit ca. 160 000 Studierenden (2005) und 29 staatliche Fachhochschulen mit ca. 114 000 Studierenden (2000). Darüber hinaus gibt es elf regionale und elf private Fachhochschulen. Von den 20 Universitäten decken zehn ein breites Fächerspektrum ab, während die verbleibenden zehn Universitäten Wirtschafts-, Technik- oder Kunsthochschulen sind<sup>1</sup>.

Das Studium an finnischen Hochschulen ist grundsätzlich gebührenfrei. Als Studierender hat man lediglich einen Pflichtbeitrag für die Mitgliedschaft in der Studentenunion (*ylioppilaskunta*) von ca. 80 Euro im Jahr zu entrichten, jedoch keine Studiengebühren.

Eine Besonderheit im finnischen Bildungssystem ist die Zweisprachigkeit. Da sowohl Finnisch als auch Schwedisch offizielle Landessprachen sind, ist ein Teil der Hochschulen komplett oder teilweise schwedischsprachig. Die Åbo Akademi in Turku ist die einzige vollständig schwedischsprachige Universität Finnlands – an deren pädagogischer Fakultät in Vaasa wird auch der einzige schwedischsprachige Studiengang in Erwachsenenbildung in Finnland angeboten. Die Universität Helsinki hat sich in den letzten Jahren vorgenommen, ihr zweisprachiges Profil deutlich zu schärfen, hier werden auch im Bereich Erwachsenenbildung einzelne Module in schwedischer Sprache angeboten. Mit den Fachhochschulen Arcada, Svenska yrkeshögskolan und Yrkeshögskolan Sydväst gibt es auch im Bereich der Fachhochschulen drei vollständig schwedischsprachige Institutionen. Zwar kommt es auch vor, dass an den finnischsprachigen Hochschulen einzelne Fächer oder Module in schwedischer Sprache angeboten werden, dies ist allerdings in den Studiengängen der Erwachsenenbildung mit Ausnahme der Universität Helsinki nicht der Fall.

Weiter verbreitet sind mittlerweile englischsprachige Studienprogramme. Insgesamt werden an den finnischen Universitäten und Fachhochschulen knapp 400 englischsprachige Studiengänge angeboten, was auch für die hohe Zahl internationaler Studenten in Finnland verantwortlich sein dürfte: im Jahr 2005 ca. 8 400 Vollzeit- und ca. 7 200 Austauschstudenten aus ca. 40 Nationen<sup>2</sup>. Im Bereich Erwachsenenbildung wird jedoch bisher kein englischsprachiges Studium angeboten.

---

<sup>1</sup> Quelle: <http://www.minedu.fi/OPM/Koulutus/yliopistokoulutus/yliopistot/?lang=en>

<sup>2</sup> Quelle: [http://finland.cimo.fi/studying/higher\\_education\\_in\\_finland.html](http://finland.cimo.fi/studying/higher_education_in_finland.html)

Die Auswahl der Studierenden liegt im Moment noch in der Verantwortung der einzelnen Universitäten, welche anhand von Aufnahmeklausuren und Abiturnoten über die Zulassung der Studierenden entscheiden. Für das akademische Jahr 2008/2009 ist jedoch die Einrichtung eines gemeinsamen, landesweiten Auswahlsystems aller Universitäten geplant. Für die Fachhochschulen ist bereits ein entsprechendes System eingeführt worden.

Neben den Universitäten und Fachhochschulen bietet auch die so genannte Offene Universität (*avoin yliopisto*) ein breites Bildungsangebot auf Universitätsniveau an, an dem jedermann teilnehmen kann. Da die Teilnahme an Kursen der Offenen Universität jedoch zu keinem Abschluss führt, wurde sie in der Recherche nicht berücksichtigt, wengleich hier eine Vielzahl von Kursen im Bereich Erwachsenenbildung angeboten wird.

### **Abschlüsse und Struktur des Studiums**

Im Herbst 2005 haben alle finnischen Hochschulen die Struktur ihrer Studiengänge an das im so genannten Bologna-Prozess vereinbarte System einer europaweit einheitlichen Regelung von Abschlüssen und Leistungspunkten angeglichen.

Seitdem werden die Studienleistungen nicht mehr in Studienwochen (*opintoviikot*), sondern in Studienpunkten (*opintopisteet*), so genannten ECTS-credits (European Credit Transfer and Accumulation System), gemessen. Rechnerisch ergibt sich in Finnland für das Erlangen eines ECTS ein Arbeitspensum von ca. 27 Stunden, da ein Jahr ganztägiges Vollzeitstudium mit 60 Credits bemessen wird. Die Abschlüsse, welche man an den finnischen Universitäten seit der Umstellung auf das Bologna-System erwerben kann, sind Bachelor (*kandidaatti*) und Master (*maisteri*), bzw. darauf aufbauend die postgradualen Abschlüsse Lizentiat (*lisensiaatti*) und Doktor (*tohtori*). Für die Recherche der Erwachsenenbildungsstudiengänge wurden jedoch nur Studiengänge bis zum Masterniveau berücksichtigt.

Ein Bachelorstudium umfasst in der Regel 180 ECTS und dauert drei Jahre. Die Module des Bachelorstudiums teilen sich zumeist in drei Blöcke auf: 1. allgemeines Studium (*perusopinnot*), in dem etwa Sprachen, wissenschaftliche Arbeitsmethoden oder individuelle Studienplanung auf dem Lehrplan stehen, 2. Grundstudium (*perusopinnot*), in dem Einführungen in die zentralen Fragestellungen des eigenen Faches gegeben werden und 3. Fachstudium (*aineopinnot*), in dem bestimmte Teilbereiche des Faches vertieft werden. Darüber hinaus gibt es frei wählbare Stunden und ein oftmals mit mehr als 60 der 180 zu erwerbenden ECTS breit angelegtes Nebenfachstudium.

Im Masterstudiengang erwirbt man in zwei Jahren 120 ECTS. Genau wie im Bachelorstudium gehört auch zum Masterstudiengang stets ein allgemeines Orientierungsstudium (*yleisopinnot*). Den Großteil des Studiums auf Masterniveau nimmt jedoch das vertiefte Fachstudium (*syventävät opinnot*) ein, welches in der Regel mit einer Abschlussarbeit (*pro gradu-tutkielma*) und diese begleitenden Seminaren (*pro gradu-seminaari*) abgeschlossen wird. Der Umfang der frei wählbaren Kurse und des Nebenfachstudiums beträgt in Masterstudiengängen oft zwischen 25 und 35 der insgesamt 120 ECTS.

Ein Unterschied etwa zum deutschen System der Bachelor- und Masterstudiengänge ist, dass ein Bachelorstudium an den finnischen Universitäten in der Regel automatisch in ein weiterführendes Studium auf Masterniveau übergeht, so dass keine erneute Bewerbung für ein Masterprogramm notwendig ist. Damit ist das finnische System dem alten System des Magister- oder Diplomstudiums mit Grund- und Hauptstudium noch recht nahe, gewährleistet aber dennoch die Möglichkeit zum flexiblen Wechseln und Kombinieren.

An den Fachhochschulen dauert ein zum Abschluss führendes Vollzeitstudium in der Regel zwischen dreieinhalb und vier Jahren und hat einen Umfang von 210 bis 270 ECTS. Der gängige Fachhochschulabschluss (*ammattikorkeakoulututkinto*) wird für den internationalen Gebrauch als Bachelor bezeichnet, ist jedoch nicht mit dem an Universitäten zu erwerbenden Bachelor identisch. Über die Bachelorstudiengänge hinaus bieten auch die Fachhochschulen

Masterprogramme mit einer Dauer von eineinhalb bis zwei Jahren bei einem Umfang von 60 bis 90 ECTS an.

## **Studiengänge der Erwachsenenbildung in Finnland**

Bei der Recherche wurden an den finnischen Hochschulen insgesamt zehn Studiengänge der Erwachsenenbildung gefunden. Diese zehn Studiengänge werden allesamt an erziehungswissenschaftlichen Fakultäten oder Instituten verschiedener Universitäten angeboten. Es zeigte sich, dass in Finnland mit Ausnahme der Universität Oulu alle Universitäten mit einer erziehungswissenschaftlichen Fakultät auch Studiengänge anbieten, die sich mit dem Thema Erwachsenenbildung beschäftigen. An den Fachhochschulen ist diesem Themenkomplex dagegen kein Studiengang gewidmet.

Bei der Mehrheit der aufgenommenen Studiengänge zeichnete sich das Muster ab, dass die Erwachsenenbildung integraler Bestandteil der allgemeinen erziehungswissenschaftlichen Ausbildung der Universitäten ist. Innerhalb der Bachelor- und Masterprogramme in Erziehungswissenschaft kann zumeist Erwachsenenbildung als Vertiefungsfach oder Studienschwerpunkt gewählt werden. In einzelnen Fällen ist auch der allgemeine Studiengang in Erziehungswissenschaften von vorneherein auf Phänomene des lebenslangen Lernens fokussiert, wie im Fall des Studiengangs *Lebenslanges Lernen und lebenslange Erziehung (Elinikäisen oppimisen ja kasvatuksen maisterikoulutus)* an der Universität Tampere. Einige neuere Masterstudiengänge widmen sich auch spezielleren Problemen der Erwachsenenbildung und des Lernens im Beruf, so die Masterstudiengänge an den Universitäten Helsinki und Tampere.

An dieser Stelle nicht berücksichtigt werden konnte hingegen das breite, gezielt auf Berufstätige zielende Fort- und Weiterbildungsprogramm an den Universitäten und vor allem an den Fachhochschulen, an denen Erwachsenenbildung praktiziert wird. Die hohe Beteiligung an diesen und anderen Fortbildungsprogrammen zeigt, dass der Erwachsenenbildung in Finnland eine hohe Bedeutung beigemessen wird: Angaben des finnischen Bildungsministeriums zufolge nehmen jährlich etwa 1,7 Millionen Arbeitnehmende und damit etwa die Hälfte der arbeitsfähigen Bevölkerung an Erwachsenenbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen teil. Das Ziel der Regierung ist es, diese Rate bis zum Jahr 2008 auf 60% zu erhöhen.

## Teil B: Tabellarische Auflistung der Studiengänge

<b>Hochschule</b>	<b>Helsingin Yliopisto (Universität Helsinki)</b>																															
Fachbereich	Käyttätymistieteellinen tiedekunta, Kasvatustieteen laitos (Fakultät für Verhaltenswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaften)																															
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Kasvatustieteiden valinta, yleinen ja aikuiskasvatustiede (Erziehungswissenschaften, allgemeine und Erwachsenenbildung)</b>																															
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang; auch als Nebenfach zu anderen Master- und Bachelorstudiengängen belegbar.																															
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife, für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium																															
Abschluss	Kasvatustieteen kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. kasvatustieteen maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)																															
Zielgruppe	k. A.																															
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Planende, Beratende, Auszubildende und Forschende in Unternehmen, Organisationen und im staatlichen Dienst. Einige der Absolvent/inn/en arbeiten als Forschende und Lehrende an Hochschulen.																															
Lernziele	<p><u>Bachelorstudiengang:</u> Ziel des Studiums ist es, die Studierenden zu Sachverständigen der Erziehungswissenschaften zu machen und ihnen die Fähigkeit zu geben, Wissen über die Bereiche der Erziehung, Schulung und Ausbildung sowie deren Erneuerung hervorzubringen und anzuwenden.</p> <p><u>Masterstudiengang:</u> Ziel des Studiums ist das Erlangen eines akademischen Wissensstandes im Bereich der Erziehungswissenschaften sowie das Schaffen von Voraussetzungen für ein vertieftes, postgraduales Studium. Ziel ist außerdem, eine breite Wissensbasis und Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaften zu beherrschen und die Fähigkeiten zur eigenen Forschungstätigkeit sowie zum wissenschaftlichen Publizieren zu erwerben.</p>																															
Lehrplan (Curriculum)	<p><u>A) Bachelorstudiengang</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th>ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="4">Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)</td> <td>Persönliche Studienplanung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Sprachen</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>EDV- und Computerkenntnisse</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Grundlagen der deskriptiven Statistik</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td rowspan="5">Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)</td> <td>Einführung in die Erziehungswissenschaften</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Erziehung, Gesellschaft und Kultur</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Lehren und Lernen</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Lernen im Berufsleben</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Wissenschaftliche Arbeitsweisen</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Ainepinnot (Fachstudium) (55 ECTS)</td> <td>Pflichtkurse zu Erziehungsphilosophie und -soziologie, theoretischen Grundlagen des Lernens und Lehrens, Weiterbildung im Berufsleben und Tätigkeitsfeldern des Erziehungswissenschaftlers</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>Wahlpflichtkurse aus den Bereichen Erziehung, Gesellschaft und Kultur, Lernen und Lehren sowie Lernen im Berufsleben</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>Forschungsmethoden</td> <td>15</td> </tr> </tbody> </table>				ECTS	Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)	Persönliche Studienplanung	3	Sprachen	10	EDV- und Computerkenntnisse	5	Grundlagen der deskriptiven Statistik	2	Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erziehungswissenschaften	3	Erziehung, Gesellschaft und Kultur	4	Lehren und Lernen	4	Lernen im Berufsleben	4	Wissenschaftliche Arbeitsweisen	5	Ainepinnot (Fachstudium) (55 ECTS)	Pflichtkurse zu Erziehungsphilosophie und -soziologie, theoretischen Grundlagen des Lernens und Lehrens, Weiterbildung im Berufsleben und Tätigkeitsfeldern des Erziehungswissenschaftlers	15	Wahlpflichtkurse aus den Bereichen Erziehung, Gesellschaft und Kultur, Lernen und Lehren sowie Lernen im Berufsleben	15	Forschungsmethoden	15
		ECTS																														
Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)	Persönliche Studienplanung	3																														
	Sprachen	10																														
	EDV- und Computerkenntnisse	5																														
	Grundlagen der deskriptiven Statistik	2																														
Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erziehungswissenschaften	3																														
	Erziehung, Gesellschaft und Kultur	4																														
	Lehren und Lernen	4																														
	Lernen im Berufsleben	4																														
	Wissenschaftliche Arbeitsweisen	5																														
Ainepinnot (Fachstudium) (55 ECTS)	Pflichtkurse zu Erziehungsphilosophie und -soziologie, theoretischen Grundlagen des Lernens und Lehrens, Weiterbildung im Berufsleben und Tätigkeitsfeldern des Erziehungswissenschaftlers	15																														
	Wahlpflichtkurse aus den Bereichen Erziehung, Gesellschaft und Kultur, Lernen und Lehren sowie Lernen im Berufsleben	15																														
	Forschungsmethoden	15																														

	Bachelorarbeit und diese begleitendes Seminar	10
Nebenfach	breit angelegtes, frei wählbares Nebenfachstudium	60
<b>B) Masterstudiengang</b>		
		<b>ECTS</b>
Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (5 ECTS)	Persönliche Studienplanung	2
	Erziehungswissenschaftliches Schreiben	3
Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (80 ECTS)	Pflichtlektürekurse von Orientierungsliteratur und thematischer Literatur	10-20
	Wahlpflichtkurse aus den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erziehung,</li> <li>- Gesellschaft und Kultur (Kurse zu Ausbildungssoziologie und -politik, Geschichte der Erziehung, Erziehungswissenschaftliche Frauenforschung, Vergleichende Erziehungswissenschaft, Ethik der Erwachsenenbildung)</li> <li>- Lernen und Lehren (Kurse zu Erziehungspsychologischer Forschung, Entwicklung der universitären Lehre, Lernen in Organisationen, Entwicklungsinterventionen)</li> <li>- Lernen im Berufsleben</li> </ul>	0-10
	Forschungsmethoden (Kurse zu qualitativen Forschungsmethoden, multivariablen Analysen, sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden, Wissenschaftsphilosophie)	10-15
	Abschlussarbeit und Begleitseminare	40
	Praktikum	10
Nebenfach (35 ECTS)	Nebenfachstudium oder frei wählbare Studien	35
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)	
Modus	Präsenzstudium (keine genaueren Angaben) Teile des Studiums werden auch in schwedischer Sprache angeboten.	
Gebühren	gebührenfrei	
Link	<a href="http://www.helsinki.fi/ktl/english/">http://www.helsinki.fi/ktl/english/</a>	



<b>Hochschule</b>	<b>Helsingin Yliopisto (Universität Helsinki)</b>		
Fachbereich	Käyttätymistieteellinen tiedekunta, Kasvatustieteen laitos (Fakultät für Verhaltenswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaften)		
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskasvatustieteen ja työn kehittämisen maisteriohjelma (Master in Erwachsenenbildung und Entwicklung der Arbeit)</b>		
Art	Grundständiger Masterstudiengang		
Zugangsvoraussetzungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium		
Abschluss	Aikuiskasvatustieteen ja työn kehittämisen maisteriohjelma maisteri (Master in Erwachsenenbildung und Entwicklung der Arbeit)		
Zielgruppe	k. A.		
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Forschungs- und Entwicklungstätigkeit in verschiedenen Arbeitsorganisationen		
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen in den unten genannten Modulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich im Studiengang orientieren, Inhalte und Arbeitsweisen kennen lernen,</li> <li>- sich mit den Theorien des arbeitsbezogenen Lernens vertraut machen und unter Anleitung einen eigenen Forschungsgegenstand auswählen,</li> <li>- sich mit den Theorien der Arbeit, Technologie und des wirtschaftlichen Wandels sowie deren Zukunftsmodellen vertraut machen,</li> <li>- sich mit den Verfahren der Arbeitsentwicklung, insbesondere der Technik des Change Laboratory, vertraut machen, die Analysemethoden des Faches kennen lernen und ein Untersuchungsdesign entwerfen,</li> <li>- sich in ihr eigenes Untersuchungsgebiet vertiefen,</li> <li>- auf Basis einer selbstständigen, wissenschaftlichen Argumentation eine Abschlussarbeit erstellen, die Teil eines größeren Forschungsprojektes ist.</li> </ul>		
Lehrplan (Curriculum)	Der Studiengang besteht aus sechs Modulen:		
		ECTS	
	1. Orientierung im Masterstudiengang Erwachsenenbildung und Entwicklung der Arbeit	10	
	2. Theorien des arbeitsbezogenen Lernens (20 ECTS)	Theorien des Lernens vom Kognitivismus bis zum expansiven Lernen	5
		Lernen in Organisationen	5
		Dokumentieren des Lernens und Praktikum	10
	3. Wandel in Arbeit, Organisationen und Technologie (18 ECTS)	Entwicklung der Arbeit, Technologie und Wirtschaft	10
		Zukunftsmodelle von Arbeit und Gesellschaft	8
	4. Methoden der Arbeitsentwicklung und Arbeitsforschung, Forschungsplanung (22 ECTS)	Verfahren der Arbeitsentwicklung	5
		Planung der Forschungsarbeit	5
Analyse des Stoffgebiets		8	
Change Laboratory		4	
5. Vertiefung in das eigene Forschungsgebiet	10		
6. Abschlussarbeit und Begleitseminare	40		
	120		
Dauer (ECTS)	2 Jahre (120 ECTS)		
Modus	Präsenzstudium (keine genaueren Angaben)		
Gebühren	gebührenfrei		
Link	<a href="http://www.helsinki.fi/ktl/opiskelu/tt_mo_2006/index.htm">http://www.helsinki.fi/ktl/opiskelu/tt_mo_2006/index.htm</a>		

<b>Hochschule</b>	<b>Jyväskylän Yliopisto (Universität Jyväskylä)</b>																																															
Fachbereich	Kasvatustieteiden tiedekunta, Kasvatustieteiden laitos (Fakultät für Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaft)																																															
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskasvatustiede (Erwachsenenbildung)</b>																																															
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang; auch als Nebenfach zu anderen Master- und Bachelorstudiengängen belegbar Erwachsenenbildung ist als Schwerpunktfach im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge in Erziehungswissenschaften/Erwachsenenbildung wählbar.																																															
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife; für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium																																															
Abschluss	Kasvatustieteiden kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. Kasvatustieteiden maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)																																															
Zielgruppe	Keine Angaben																																															
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Verwaltungsaufgaben im Bildungs-, Planungs- und Personalmanagementbereich, Aufgaben im Erziehungs- und Sozialbereich, Forschung, mit zusätzlicher Spezialausbildung Tätigkeit als Lehrende. Typische Berufe u. a.: Ausbildungschef/in, Projektleiter/in, Ausbildungsplaner/in, Planer/in, Forscher/in, Forschungsassistent/in, Personalberater/in, Dozent/inn/en in erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Fächern.																																															
Lernziele	k. A.																																															
Lehrplan (Curriculum)	<b>A) Bachelorstudiengang</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)</td> <td>Einführungsveranstaltungen</td> <td style="text-align: center;">4</td> </tr> <tr> <td>Wissenserwerb</td> <td style="text-align: center;">6</td> </tr> <tr> <td>Sprachen und Kommunikation</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td rowspan="5">Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)</td> <td>Einführung in die Erziehungswissenschaften</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Psychologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Soziologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Erziehungswissenschaftliche Forschung I</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Erziehungsgedanke und Bildungspolitik</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Ainepinnot (Fachstudium) (45 ECTS)</td> <td>Erziehungswissenschaftliche Forschung II</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td>Vertiefung einzelner Problemfelder der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: center;">21</td> </tr> <tr> <td>Berufsfeldorientierung</td> <td style="text-align: center;">4</td> </tr> <tr> <td>Nebenfach</td> <td>Proseminar, Bachelorarbeit</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> <tr> <td>frei wählbar</td> <td></td> <td style="text-align: center;">30</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">180</td> </tr> </tbody> </table> <b>B) Masterstudiengang</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>				ECTS	Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)	Einführungsveranstaltungen	4	Wissenserwerb	6	Sprachen und Kommunikation	10	Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erziehungswissenschaften	5	Psychologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft	5	Soziologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft	5	Erziehungswissenschaftliche Forschung I	5	Erziehungsgedanke und Bildungspolitik	5	Ainepinnot (Fachstudium) (45 ECTS)	Erziehungswissenschaftliche Forschung II	10	Vertiefung einzelner Problemfelder der Erwachsenenbildung	21	Berufsfeldorientierung	4	Nebenfach	Proseminar, Bachelorarbeit	10			60	frei wählbar		30			180			ECTS			
		ECTS																																														
Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (20 ECTS)	Einführungsveranstaltungen	4																																														
	Wissenserwerb	6																																														
	Sprachen und Kommunikation	10																																														
Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erziehungswissenschaften	5																																														
	Psychologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft	5																																														
	Soziologische Grundlagen der Erziehungswissenschaft	5																																														
	Erziehungswissenschaftliche Forschung I	5																																														
	Erziehungsgedanke und Bildungspolitik	5																																														
Ainepinnot (Fachstudium) (45 ECTS)	Erziehungswissenschaftliche Forschung II	10																																														
	Vertiefung einzelner Problemfelder der Erwachsenenbildung	21																																														
	Berufsfeldorientierung	4																																														
Nebenfach	Proseminar, Bachelorarbeit	10																																														
		60																																														
frei wählbar		30																																														
		180																																														
		ECTS																																														

	Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (5 ECTS)	Einführungsveranstaltungen	2
		Sprachen und Kommunikation	3
	Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (80 ECTS)	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben	4
		Erziehungswissenschaftliche Forschung III	10
		Vertiefung einzelner Problemfelder der Erwachsenenbildung mit Kursen zu Philosophischen Grundlagen der Erwachsenenbildung, Erwachsenenbildung und Gesellschaft, Entwicklung im Erwachsenenalter, Lernen als soziokulturelle und gesellschaftliche Tätigkeit, Expertentum und berufliche Identität	16
		Praktikum und Praktikumsseminar	10
		„Pro-Gradu-Seminar I“ (Begleitseminar zur Abschlussarbeit 1)	6
		„Pro-Gradu-Seminar II“ (Begleitseminar zur Abschlussarbeit 2)	6
		Abschlussarbeit	28
		Abschlussprüfung	0
	Frei wählbare Studien und Nebenfachstudium		35
		120	
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)		
Modus	Präsenzstudium (keine genaueren Angaben)		
Gebühren	gebührenfrei		
Link	<a href="http://www.jyu.fi/edu/laitokset/kas/opiskelu/">http://www.jyu.fi/edu/laitokset/kas/opiskelu/</a>		

<b>Hochschule</b>	<b>Jyväskylän Yliopisto (Universität Jyväskylä)</b>
Fachbereich	Kasvatustieteiden tiedekunta, Kasvatustieteiden laitos (Fakultät für Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaft)
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskouluttajan pedagogiset opinnot (Pädagogisches Studium für Erwachsenenbilder)</b>
Art	Postgraduales Zusatzstudium
Zugangsvoraussetzungen	Hochschulabschluss, vorher abgeschlossenes Grundstudium (25 Credits) im Bereich Erziehungswissenschaft/Erwachsenenbildung. Dieses vorher zu absolvierende Grundstudium bildet einen Teil dieser Studieneinheit.
Abschluss	Das Zusatzstudium vermittelt die pädagogische Lehrbefugnis (opettajakelpoisuus) für Institutionen der Erwachsenenbildung, jedoch keinen akademischen Abschluss.
Zielgruppe	Beschäftigte im Bereich der Erwachsenenbildung und freien Bildungsarbeit
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Lehrtätigkeit im Bereich der Erwachsenenbildung
Lernziele	Ziel des Studiums ist die Weiterentwicklung der individuellen pädagogischen Denk- und Handlungsweisen der Studierenden. Es geht um die „Veredelung“

	der pädagogischen Fertigkeiten, da die Studierenden ihr Wissen über den eigenen Tätigkeitsbereich, die selbst entwickelten Lehrmethoden und die eigene Lehrphilosophie vertiefen können. Dabei sollen auch schon zur Routine gewordene Denk- und Handlungsweisen hinterfragt werden.																								
Lehrplan (Curriculum)	<p>Ein Grundstudium (25 Credits) der Erziehungswissenschaft/Erwachsenenbildung ist Teil dieses Kurses, muss aber schon im Rahmen eines vorherigen Studiums belegt worden sein.</p> <p>Die verbleibenden 35 Credits setzen sich wie folgt zusammen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th>ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">1. In der Praxis ausprobierender, forschender und lernender Lehrer (10 ECTS)</td> <td>Individuelle Studienplanung</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Forschende Haltung beim Lernen</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Die Handschrift der eigenen Lehrphilosophie</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td rowspan="5">2. Theoretische Grundlagen der Erwachsenenbildung (18 ECTS)</td> <td>Lernen und Lehren im Erwachsenenalter</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Ganzheitliche Erwachsenenpädagogik</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Ethische Fragen der Erwachsenenpädagogik</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Wissenschaftliche Fragen der Erwachsenenbildung</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Erwachsenenbildung und die Gesellschaft</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>frei wählbares Thema</td> <td></td> <td>7</td> </tr> </tbody> </table>			ECTS	1. In der Praxis ausprobierender, forschender und lernender Lehrer (10 ECTS)	Individuelle Studienplanung	2	Forschende Haltung beim Lernen	4	Die Handschrift der eigenen Lehrphilosophie	4	2. Theoretische Grundlagen der Erwachsenenbildung (18 ECTS)	Lernen und Lehren im Erwachsenenalter	4	Ganzheitliche Erwachsenenpädagogik	4	Ethische Fragen der Erwachsenenpädagogik	3	Wissenschaftliche Fragen der Erwachsenenbildung	3	Erwachsenenbildung und die Gesellschaft	4	frei wählbares Thema		7
		ECTS																							
1. In der Praxis ausprobierender, forschender und lernender Lehrer (10 ECTS)	Individuelle Studienplanung	2																							
	Forschende Haltung beim Lernen	4																							
	Die Handschrift der eigenen Lehrphilosophie	4																							
2. Theoretische Grundlagen der Erwachsenenbildung (18 ECTS)	Lernen und Lehren im Erwachsenenalter	4																							
	Ganzheitliche Erwachsenenpädagogik	4																							
	Ethische Fragen der Erwachsenenpädagogik	3																							
	Wissenschaftliche Fragen der Erwachsenenbildung	3																							
	Erwachsenenbildung und die Gesellschaft	4																							
frei wählbares Thema		7																							
Dauer (ECTS)	1 Jahr (60 ECTS)																								
Modus	Kombination aus Lernen am Arbeitsplatz, Präsenzstudium an der Universität in Blockveranstaltungen sowie Fernstudium per Internet																								
Gebühren	gebührenfrei																								
Link	<a href="http://www.jyu.fi/edu/laitokset/kas/apo/">http://www.jyu.fi/edu/laitokset/kas/apo/</a>																								

<b>Hochschule</b>	<b>Joensuu Yliopisto (Universität Joensuu)</b>
Fachbereich	Kasvatustieteiden tiedekunta, Kasvatustieteiden laitos (Fakultät für Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaft)
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskasvatustiede (Erwachsenenbildung)</b>
Art	Bisher nur als Nebenfach angeboten; ab 01.08.2007 auch als grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife; für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium
Abschluss	Kasvatustieteiden kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. kasvatustieteiden maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)
Zielgruppe	k. A.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Planungs-, Forschungs-, Verwaltungs- und Personalaufgaben in den Bereichen Erwachsenenbildung, Schulung und Management im privaten und

	öffentlichen Sektor.
Lernziele	k. A.
Lehrplan (Curriculum)	k. A.
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)
Modus	Präsenzstudium
Gebühren	gebührenfrei
Link	<a href="http://www.edu.joensuu.fi/kasvatustiede/">http://www.edu.joensuu.fi/kasvatustiede/</a>

<b>Hochschule</b>	<b>Lapin Yliopisto (Universität Lapland)</b>																								
Fachbereich	Kasvatustieteiden tiedekunta (Fakultät für Erziehungswissenschaften)																								
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskasvatus (Erwachsenenbildung)</b>																								
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang; auch als Nebenfach zu anderen Master- und Bachelorstudiengängen belegbar Erwachsenenbildung ist als Schwerpunktfach im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge in Erziehungswissenschaft wählbar.																								
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife; für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium																								
Abschluss	Kasvatustieteen kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. kasvatustieteen maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)																								
Zielgruppe	k. A.																								
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Tätigkeit im Bereich der professionellen Erwachsenenbildung, als Experte in Fragen von Weiterbildung im Arbeitsleben, in Entwickler- und Beraterpositionen im Privatsektor sowie in der Arbeitsforschung.																								
Lernziele	Das Studium soll die Studierenden neben den traditionellen Teilbereichen der Erwachsenenbildung vertraut machen mit didaktischen Fragen des lebenslangen Lernens, Organisationstheorien und soziologischen Fragen der Erwachsenenbildung, Spezialfragen der Bildung und Entwicklung im Arbeitsleben sowie mit den Aufgaben der Erwachsenenbildung in der zukünftigen Gesellschaft.																								
Lehrplan (Curriculum)	<b>A) Bachelorstudiengang</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th style="text-align: right;">ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (22 ECTS)</td> <td>Orientierungsveranstaltungen</td> <td style="text-align: right;">2</td> </tr> <tr> <td>Sprachen und Kommunikation</td> <td style="text-align: right;">13</td> </tr> <tr> <td>Methodenstudium</td> <td style="text-align: right;">7</td> </tr> <tr> <td rowspan="6">Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)</td> <td>Geschichte und Philosophie der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Psychologie der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Gesellschaft und Kultur im Kontext der Erziehung</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Didaktik des lebenslangen Lernens</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Gendert-Praxis in der Bildung</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td>Organisationen, Bildung und</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> </tbody> </table>				ECTS	Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (22 ECTS)	Orientierungsveranstaltungen	2	Sprachen und Kommunikation	13	Methodenstudium	7	Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Geschichte und Philosophie der Erwachsenenbildung	3	Psychologie der Erwachsenenbildung	3	Gesellschaft und Kultur im Kontext der Erziehung	3	Didaktik des lebenslangen Lernens	3	Gendert-Praxis in der Bildung	3	Organisationen, Bildung und	3
		ECTS																							
Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (22 ECTS)	Orientierungsveranstaltungen	2																							
	Sprachen und Kommunikation	13																							
	Methodenstudium	7																							
Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Geschichte und Philosophie der Erwachsenenbildung	3																							
	Psychologie der Erwachsenenbildung	3																							
	Gesellschaft und Kultur im Kontext der Erziehung	3																							
	Didaktik des lebenslangen Lernens	3																							
	Gendert-Praxis in der Bildung	3																							
	Organisationen, Bildung und	3																							

	Management	
	Einführung in die wissenschaftliche Forschungsarbeit	4
	Einführung in die Medienerziehung	3
	Ausrichtungen der Erwachsenenbildung	4
	Lehrende in der beruflichen Praxis der Erwachsenenbildung	4
	Erziehungssoziologie <i>oder</i> Lehren, Lernen und Lehrplan <i>oder</i> Leiten eines E-Learning-Angebots	4
	Forschungsmethoden	13
	Bachelorarbeit	10
	Nebenfach	85
	frei wählbare Studien (davon 8 ECTS aus dem Bereich der Erziehungswissenschaften)	13
<b>B) Masterstudiengang</b>		
		ECTS
Yleisopinnot (Allgemeines Studium) (10-15 ECTS)	Akademisches Schreiben	5
	Sprachen	5-10
Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (80 ECTS)	Wissenschaftsphilosophie	5
	Natur der geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschung	3
	Literaturstudium	2
	Vertiefung der Methodenbeherrschung	10
	frei wählbarer Kurs	5
	Die eigene Forschung unterstützende Veranstaltungen mit Kursen in - Erforschung des Arbeitslebens - Nördlichkeit und Wohlfahrt - Lernen in einer Arbeitsumgebung - Gleichheit im Berufsleben und der Ausbildung - active citizenship - Entwicklung humaner Ressourcen - Erforschen der Erwachsenen-Sonderpädagogik - Erforschung der Medienerziehung - Biographische Perspektiven	15

		auf Lernen und Ausbildung - Klassiker der Anthropologie	
		Arbeitsfelder des Erziehungswissenschaftlers (Praktikum und Begleitseminar)	10
		Abschlussarbeit und Seminare	40
	frei wählbare Studien und Nebenfachstudium		25-30
			120
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)		
Modus	Präsenzstudium		
Gebühren	gebührenfrei		
Link	<a href="http://www.ulapland.fi/?deptid=10519">http://www.ulapland.fi/?deptid=10519</a>		

<b>Hochschule</b>	<b>Tampereen Yliopisto (Universität Tampere)</b>		
Fachbereich	Kasvatustieteiden tiedekunta, Kasvatustieteiden laitos (Fakultät für Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaften)		
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Elinikäisen oppimisen ja kasvatuksen maisterikoulutus (Lebenslanges Lernen und lebenslange Erziehung)</b>		
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang; auch als Nebenfach zu anderen Master- und Bachelorstudiengängen belegbar		
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife; für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium		
Abschluss	Kasvatustieteen kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. kasvatustieteen maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)		
Zielgruppe	k. A.		
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Die Tätigkeitsbereiche der Absolvent/inn/en liegen z. B. in der Ausbildungsplanung und der Organisation des Lernens. Die Absolvent/inn/en können auch als Auszubildende, Forschende oder Sachverständige in verschiedenen Entwicklungsprojekten arbeiten. Eine Nachfrage nach Erziehungswissenschaftler/innen gibt es sowohl im öffentlichen wie im privaten Sektor, ebenso wie in verschiedenen Organisationen.		
Lernziele	Ziel des Studiengangs ist es, breit gefächerte erziehungswissenschaftliche Fachkenntnisse mit Fokus auf das lebenslange Lernen zu vermitteln, nach welchen es eine immer größere Nachfrage sowohl in Bildungseinrichtungen als auch allgemein in der Entwicklung des Arbeitslebens und der Gesellschaft gibt. Darüber hinaus vermittelt das Studium soziologische, psychologische, wirtschafts- und verwaltungswissenschaftliche Kenntnisse.		
Lehrplan (Curriculum)	A) Bachelorstudiengang		
			ECTS
	Sprach-, Kommunikations- und Orientierungsstudium		21
		Entwicklung, Erziehung und Verlauf des Lebens	5

	(Grundstudium) (25 ECTS)	Lehre, Anleitung und Lernen	5
		Historische und philosophische Grundlagen der Erziehung	5
		Erziehung als Gegenstand wissenschaftlicher Forschung	5
	Aineopinnot (Fachstudium) (35 ECTS)	Grundlagen der erziehungswissenschaftlichen Methodologie	10
		Bachelorarbeit und begleitendes Seminar	10
		Steuerung des Lernens in verschiedenen Lebensphasen	5
		Freiwilliges Lernen, active citizenship und Bildungsarbeit <i>oder</i> Erwachsenenbildung und Entwicklung des Arbeitslebens	5
		Wahlpflichtkurse aus einem allgemein erziehungswissenschaftlichen Angebot	5
	Frei wählbare Studien		14
	Nebenfachstudium		85
			180
	<b>B) Masterstudiengang</b>		
		ECTS	
Wissenschaftliches Schreiben		2	
Erziehung und Erwachsenenbildung als Beruf		2	
Berufsorientiertes Studium, Praktika		10	
Forschungsmethoden		8	
Yleiset opintojaksot (Allgemeines Studium) (12 ECTS)	Lernen und Lehren	4	
	Traditionen und Entwicklungen der Theorie der Erwachsenenbildung	4	
	Qualität und Wirksamkeit der Lehre <i>oder</i> Lehrplangestaltung	4	
Vertiefungsthemen aus einem der folgenden Bereiche (zwei thematische und ein Literaturkurs): - Gesellschaft, Kultur und Erziehung - Lernen, Planung der Lehre und Lernumgebungen - Weiterbildung und professionelles Wachstum		12	
Abschlussarbeit und -seminar		40	
Frei wählbare Studien und Nebenfachstudium		34	
		120	
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)		
Modus	Präsenzstudium		
Gebühren	gebührenfrei		
Link	<a href="http://www.uta.fi/opiskelu/oppiaineet/elinikainen_oppiminen_kasvatus.html">http://www.uta.fi/opiskelu/oppiaineet/elinikainen_oppiminen_kasvatus.html</a>		



<b>Hochschule</b>	<b>Tampereen Yliopisto (Universität Tampere)</b>																																
Fachbereich	Ammattikasvatuksen tutkimus- ja koulutuskeskus (Forschungs- und Ausbildungszentrum der Berufsbildung)																																
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Ammattikasvatuksen maisteriohjelma (Master in Berufsbildung)</b>																																
Art	Weiterbildender Masterstudiengang																																
Zugangsvoraussetzungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium																																
Abschluss	Kasvatustieteen maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)																																
Zielgruppe	Lehrende in der Berufsausbildung, Personalentwickler/innen und andere Spezialisten im Bereich der Berufsbildung																																
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	k. A.																																
Lernziele	Zentrales Ziel des Studiums ist, dass die Studierenden die Fähigkeit entwickeln, sowohl aus einer philosophisch-historischen als auch aus einer gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Perspektive die berufliche Entwicklung und das berufliche Lernen des Individuums auszumachen und zu analysieren.																																
Lehrplan (Curriculum)	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sprache und Kommunikation</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td rowspan="10">Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (82 ECTS)</td> <td>Studienplanung</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Erlernen des Berufs und Entwicklung im Beruf</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Philosophie und Geschichte der Berufsbildung</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Veränderungen in Berufsleben und Gesellschaft und die Berufsbildung</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Einführung in die Forschungsmethoden</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Quantitative Forschungsmethoden</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Qualitative Forschungsmethoden</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Pro gradu-Seminar</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Abschlussarbeit</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Literaturstudium</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Frei wählbare Studien</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Nebenfachstudien</td> <td>25-35</td> </tr> <tr> <td></td> <td>120</td> </tr> </tbody> </table>			ECTS	Sprache und Kommunikation	5	Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (82 ECTS)	Studienplanung	2	Erlernen des Berufs und Entwicklung im Beruf	8	Philosophie und Geschichte der Berufsbildung	6	Veränderungen in Berufsleben und Gesellschaft und die Berufsbildung	8	Einführung in die Forschungsmethoden	3	Quantitative Forschungsmethoden	4	Qualitative Forschungsmethoden	3	Pro gradu-Seminar	5	Abschlussarbeit	30	Literaturstudium	5	Frei wählbare Studien	8	Nebenfachstudien	25-35		120
	ECTS																																
Sprache und Kommunikation	5																																
Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (82 ECTS)	Studienplanung	2																															
	Erlernen des Berufs und Entwicklung im Beruf	8																															
	Philosophie und Geschichte der Berufsbildung	6																															
	Veränderungen in Berufsleben und Gesellschaft und die Berufsbildung	8																															
	Einführung in die Forschungsmethoden	3																															
	Quantitative Forschungsmethoden	4																															
	Qualitative Forschungsmethoden	3																															
	Pro gradu-Seminar	5																															
	Abschlussarbeit	30																															
	Literaturstudium	5																															
Frei wählbare Studien	8																																
Nebenfachstudien	25-35																																
	120																																
Dauer (ECTS)	2 Jahre (120 ECTS)																																
Modus	Präsenzstudium																																
Gebühren	gebührenfrei																																
Link	<a href="http://www.uta.fi/opiskelu/oppiaineet/ammattikasvatuksen_maisteriohjelma.html">http://www.uta.fi/opiskelu/oppiaineet/ammattikasvatuksen_maisteriohjelma.html</a>																																

<b>Hochschule</b>	<b>Turun Yliopisto (Universität Turku)</b>																			
Fachbereich	Kasvatustieteiden laitos (Institut für Erziehungswissenschaften)																			
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>Aikuiskasvatustiede Erwachsenenbildung</b>																			
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang auch als Nebenfach zu anderen Master- und Bachelorstudiengängen belegbar																			
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife, für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium																			
Abschluss	Kasvatustieteen kandidaatti (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. kasvatustieteen maisteri (Master in Erziehungswissenschaften)																			
Zielgruppe	k. A.																			
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	Vielfältige Einsatzmöglichkeiten, vor allem im Bereich der Erwachsenen- und Berufsbildung																			
Lernziele	<p>Das Studium soll:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Wissensstand der Erziehungswissenschaften, insbesondere der Erwachsenenbildung, wissenschaftliche Recherchemethoden, wissenschaftliche Denkweisen sowie die Methoden der Erziehungswissenschaften mit dem Ziel der selbstständigen kritischen Anwendung vermitteln;</li> <li>- mit der Entwicklung, dem heutigen Stand und den Entwicklungsmöglichkeiten des Erwachsenenbildungssystems, der Stellung der Erwachsenenbildung als Teil des nationalen und internationalen Bildungssystems sowie mit den Zusammenhängen zwischen Erwachsenenbildung und Arbeitsleben vertraut machen;</li> <li>- die Theorien der Erwachsenenbildungspolitik, der Bildungsplanung und -verwaltung vermitteln sowie in das Formulieren, Verwirklichen und Evaluieren von Lehrplänen einführen;</li> <li>- die Fähigkeit entwickeln, sich selbstständig mit Untersuchungen aus dem Bereich der Erwachsenenbildung und des lebenslangen Lernens zu beschäftigen, Untersuchungsmaterial zu beschaffen und anzuwenden;</li> <li>- mit den Grundlagen der Entwicklung und des Lernens von Menschen, insbesondere Erwachsenen, vertraut machen;</li> <li>- bei den Studierenden die Voraussetzungen zum fortlaufenden Lernen und zur weiterführenden wissenschaftlichen Ausbildung entwickeln.</li> </ul>																			
Lehrplan (Curriculum)	<p><u>A) Bachelorstudiengang</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sprach-, Kommunikations- und Methodestudium</td> <td style="text-align: right;">26</td> </tr> <tr> <td rowspan="5">Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)</td> <td>Einführung in die Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">4</td> </tr> <tr> <td>Psychologie der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">4</td> </tr> <tr> <td>Erwachsenenbildung und Bildung im Berufsleben</td> <td style="text-align: right;">6</td> </tr> <tr> <td>Soziologie der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">4</td> </tr> <tr> <td>Abschlussprüfung des Grundstudiums in Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">7</td> </tr> <tr> <td>Aineopinnot</td> <td>Geschichte der</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> </tbody> </table>			ECTS	Sprach-, Kommunikations- und Methodestudium	26	Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erwachsenenbildung	4	Psychologie der Erwachsenenbildung	4	Erwachsenenbildung und Bildung im Berufsleben	6	Soziologie der Erwachsenenbildung	4	Abschlussprüfung des Grundstudiums in Erwachsenenbildung	7	Aineopinnot	Geschichte der	3
	ECTS																			
Sprach-, Kommunikations- und Methodestudium	26																			
Perusopinnot (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erwachsenenbildung	4																		
	Psychologie der Erwachsenenbildung	4																		
	Erwachsenenbildung und Bildung im Berufsleben	6																		
	Soziologie der Erwachsenenbildung	4																		
	Abschlussprüfung des Grundstudiums in Erwachsenenbildung	7																		
Aineopinnot	Geschichte der	3																		

	(Fachstudium) (35 Credits)	Erwachsenenbildung	
		Erziehungsphilosophie	3
		Psychologie des Lernens und des Arbeitslebens	4
		Planung der Erwachsenenbildung	5
		Kritik der Erwachsenenbildung und des lebenslangen Lernens	5
		Vergleichende Erziehungswissenschaft	3
		Proseminar in Erwachsenenbildung	8
		Empirische Forschungsmethoden in den Erziehungswissenschaften	4
	Berufsfeldorientierung (20-24 Credits)	Orientierungsseminar	4
		Von der Ausbildung ins Berufsleben	5
		Praktikum	8-12
		Seminar zur Praktikumsnachbereitung	3
	Nebenfachstudien		50-60
Frei wählbare Studien		10-24	
		180	

#### B) Masterstudiengang

		ECTS
Advanced Academic Reading and Writing Workshop and Presentation Skills		5
Syventävät opinnot (Vertieftes Fachstudium) (70 ECTS)	Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft	4
	Multivariable Methoden	4
	Historischer und soziologischer Forschungsansatz in den Erziehungswissenschaften	4
	Spezialgebiete I, Theoretische Fragen. Wahl eines der folgenden Fachgebiete: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwachsenenbildung in verschiedenen Ländern</li> <li>- Lebenslanges Lernen und die Informationsgesellschaft</li> <li>- Lebensphasen und Erwachsenenbildung</li> <li>- Soziologie der Sonderpädagogik</li> <li>- Klassiker der Erziehungssoziologie</li> <li>- Klassiker des Erziehungsdenkens</li> <li>- Pragmatik in Arbeitsorganisationen</li> <li>- Genderfragen im Arbeitsleben</li> </ul>	4

		- Vergleichende Ausbildungsforschung	
		Spezialgebiete II, Anwendungen. Wahl eines der folgenden Themen - Grundlagen der Kognitionsforschung - Evaluation der Ausbildung und Evaluationsforschung - Selektionspolitik - Erwachsenenalter im Wandel - Lernschwierigkeiten - Entwicklung von Arbeitsorganisationen und Personal - Universitäre Lehre und universitäres Lernen	4
		Qualitative Forschung	4
		Planungsseminar	5
		Arbeitsphase	32
		Kritikseminar	3
		Abschlussprüfung des vertiefenden Fachstudiums	6
		Frei wählbare Studien und Nebenfachstudium	45
			120
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)		
Modus	Präsenzstudium		
Gebühren	gebührenfrei		
Link	<a href="http://vanha.edu.utu.fi/ktl/fi/">http://vanha.edu.utu.fi/ktl/fi/</a>		

<b>Hochschule</b>	<b>Åbo Akademi</b>
Fachbereich	Pedagogiska fakulteten (Pädagogische Fakultät)
<b>Bezeichnung des Studiengangs</b>	<b>pedagogik/vuxenpedagogik (Pädagogik/Erwachsenenbildung)</b>
Art	Grundständiger Bachelor- und Masterstudiengang; Erwachsenenbildung kann als Schwerpunkt im Studiengang Pädagogik gewählt werden.
Zugangsvoraus- setzungen	Allgemeine Hochschulreife; für Studium im Masterprogramm: abgeschlossenes Bachelorstudium
Abschluss	Pedagogie kandidat (Bachelor der Erziehungswissenschaften) bzw. pedagogie magister (Master in Erziehungswissenschaften)
Zielgruppe	k. A.
Tätigkeitsbereiche für Absolventen	- Ausbildungsplanung und -verwaltung im staatlichen Dienst - Planungs- und Informationstätigkeiten in Organisationen, Vereinen, der freien Bildungsarbeit und Erwachsenenbildung sowie den verschiedenen Bereichen des Kulturlebens

	- Aufgaben im Bereich Personalverwaltung und -ausbildung in Unternehmen																														
Lernziele	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen, Ausbildung, Unterricht, Forschung und Bildung mit Hilfe pädagogischer Theorien und Begriffsapparate zu analysieren und zu verstehen.</li> <li>- fundierte Kenntnisse über die Entwicklung, die heutige Struktur sowie Entwicklungsmöglichkeiten der Ausbildung und des Ausbildungssystems erwerben, mit besonderem Gewicht auf der kulturellen und gesellschaftlichen Bedeutung der Ausbildung.</li> <li>- sich fundierte Kenntnisse über die physische, psychische und soziale Entwicklung des Menschen aneignen, ebenso Erkenntnisse über die Konsequenzen, welche diese Kenntnisse für Erziehung, Unterricht und Ausbildung haben.</li> <li>- sich gründlich mit der pädagogischen Verwaltung, der Erwachsenenbildung und der freien Bildungsarbeit vertraut machen, um auf wissenschaftlicher Basis die Aufgaben und Probleme dieser Fach- und Arbeitsgebiete bewältigen zu können.</li> <li>- sich mit verschiedenen wissenschaftstheoretischen Grundlagen der pädagogischen Forschung und mit den zentralen wissenschaftlichen Theorien zu Erziehung, Unterricht und Ausbildung vertraut machen. Sie sollen die Fähigkeit erhalten, pädagogische Probleme zu identifizieren und zu analysieren, ebenso die Fähigkeit, selbständig und kritisch pädagogische Forschungsmethoden anzuwenden und Forschungstätigkeiten durchzuführen.</li> </ul>																														
Lehrplan (Curriculum)	<p><u>A) Module des Bachelorstudiengangs</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 50%; text-align: right;">ECTS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sprachen- und Kommunikationsstudium</td> <td style="text-align: right;">20</td> </tr> <tr> <td rowspan="4">Grundstudier (Grundstudium) (25 ECTS)</td> <td>Einführung in die Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">10</td> </tr> <tr> <td>Lernen und Lehren auf individuellem und Gruppenniveau</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Erwachsenenbildung, deren Formen und Organisationen</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Erwachsenenbildung aus einer Gesellschaftsperspektive</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td rowspan="5">Ämnesstudier (Fachstudium) (55 ECTS)</td> <td>Historische und philosophische Grundlagen der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">10</td> </tr> <tr> <td>Forschung im Bereich Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Volksbildung gestern und heute</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Aktuelle Literatur der Erwachsenenbildung</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Kurse (nicht erwachsenenbildungsbezogen)</td> <td style="text-align: right;">30</td> </tr> <tr> <td>Nebenfach- und frei wählbare Studien</td> <td style="text-align: right;">70</td> </tr> <tr> <td>Sonstige Studien</td> <td style="text-align: right;">10</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">180</td> </tr> </tbody> </table> <p><u>B) Masterstudiengang</u></p>		ECTS	Sprachen- und Kommunikationsstudium	20	Grundstudier (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erwachsenenbildung	10	Lernen und Lehren auf individuellem und Gruppenniveau	5	Erwachsenenbildung, deren Formen und Organisationen	5	Erwachsenenbildung aus einer Gesellschaftsperspektive	5	Ämnesstudier (Fachstudium) (55 ECTS)	Historische und philosophische Grundlagen der Erwachsenenbildung	10	Forschung im Bereich Erwachsenenbildung	5	Volksbildung gestern und heute	5	Aktuelle Literatur der Erwachsenenbildung	5	Sonstige Kurse (nicht erwachsenenbildungsbezogen)	30	Nebenfach- und frei wählbare Studien	70	Sonstige Studien	10		180
	ECTS																														
Sprachen- und Kommunikationsstudium	20																														
Grundstudier (Grundstudium) (25 ECTS)	Einführung in die Erwachsenenbildung	10																													
	Lernen und Lehren auf individuellem und Gruppenniveau	5																													
	Erwachsenenbildung, deren Formen und Organisationen	5																													
	Erwachsenenbildung aus einer Gesellschaftsperspektive	5																													
Ämnesstudier (Fachstudium) (55 ECTS)	Historische und philosophische Grundlagen der Erwachsenenbildung	10																													
	Forschung im Bereich Erwachsenenbildung	5																													
	Volksbildung gestern und heute	5																													
	Aktuelle Literatur der Erwachsenenbildung	5																													
	Sonstige Kurse (nicht erwachsenenbildungsbezogen)	30																													
Nebenfach- und frei wählbare Studien	70																														
Sonstige Studien	10																														
	180																														

		ECTS
	Sprachen- und Kommunikationsstudium	5
Vertieftes Fachstudium im Hauptfach (80 Credits)	Kritische und ethische Perspektiven auf Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung	5
	Erwachsensein und Altern	5
	Sonstige Kurse (nicht erwachsenenbildungsbezogen)	70
	Nebenfach- und frei wählbare Studien	35
		120
Dauer (ECTS)	Bachelorstudiengang: 3 Jahre (180 ECTS) Masterstudiengang: 2 Jahre (120 ECTS)	
Modus	Präsenzstudium in schwedischer Sprache	
Gebühren	gebührenfrei	
Link	<a href="http://www.vasa.abo.fi/pf/pispi/pi/vuxenpedagogik.asp">http://www.vasa.abo.fi/pf/pispi/pi/vuxenpedagogik.asp</a>	

Online Quellen: letzter Zugriff auf die Quellen am 19.03.2007